



Solothurn, 13.12.2024

## Medienmitteilung

---

### Eine Ära geht zu Ende – Mutthornhütte sucht neue Hüttenwarte

**Die im Frühling 2022 wegen Felssturzgefahr geschlossene Mutthornhütte wird im Sommer 2025 an einem Standort 900m westlich neu gebaut. Im Sommer 2026 soll die neue Hütte eröffnet werden. Mit der Schliessung der alten Hütte geht nun auch eine Ära der Hüttenbewartung zu Ende. Toni und Erika Brunner haben beschlossen, nach 18 Jahren das Amt als Hüttenwarte abzugeben. Über vier Generationen wurde die Mutthornhütte von der Familie Gertsch-Brunner geführt. Nun sucht die Besitzerin der Mutthornhütte, die SAC-Sektion Weissenstein, ein neues Hüttenwartteam.**

Die erste Mutthornhütte – ein bescheidener Holzbau mit 25 Schlafplätzen– wurde 1895 am Fusse des Mutthorn gebaut. Zuerst wurde die Hütte nicht gewartet. Bald wurde sie aber zu einer der meistbesuchten alpinen Unterkünften; mit über 900 Übernachtungen im Jahr beschloss dann die Sektion Weissenstein, im Jahre 1907 Fritsch Gertsch von Stechelberg als Hüttenwart einzustellen, um Ordnung in der Hütte zu halten. Dies war der Start einer langen Hüttenwart-Dynastie, welche über 4 Generationen mit 5 Hüttenwarten weitergeführt wurde. Nach seinem Tod übernahm 1943 sein Sohn, Fritz Gertsch II, das Amt als Hüttenwart. 1964 trat Fritz Gertsch III in die Stapfen seines Vaters, und mit Erna und Heinz Brunner-Gertsch übernahmen dann 1970 die Schwester und der Schwager von Fritz Gertsch III den Hüttenbetrieb. Auf sie folgten 2004 ihr Sohn Toni mit seiner Frau Erika Brunner. Die Mutthornhütte wurde während drei Sommermonaten bewartet, im Winter stand jeweils ein Winterraum zur Verfügung.

Seit Beginn wurde die Hütte mehrmals umgebaut und vergrössert, schon im Jahr 1952 ersetzte ein Steinbau den Holzbau, die Hütte wurde auf 100 Schlafplätze erweitert. Manch spektakuläre Geschichte ereignete sich rund um die Hütte; so wurde zum Beispiel für den Neubau 1952 durch den legendären Gletscherpilot Hermann Geiger erstmals in der Geschichte des Alpinismus Baumaterial für eine Hütte auf dem Luftweg befördert. Damit fiel der Startschuss für ein neues Kapitel der Rettungs- und Versorgungsfliegerei.

Für die Dreharbeiten «im Geheimdienst Ihrer Majestät» im 1969 wurden die rasanten Skifahrten mit James Bond und seinen Verfolgern aufgrund des Schneemangels auf dem Schilthorn in der Umgebung der Mutthornhütte gedreht. Der spätere Hüttenwart Heinz Brunner war einer der spektakulären Stuntmen-Skifahrer. Die Crew gastierte in der Mutthornhütte und war gemäss Anekdoten nicht erfreut über das Plumpsklo vor der Hütte.

Erst im 2018, also rund 50 Jahre später, wurde dann eine neue, zeitgemässe WC-Anlage gebaut. Ebenfalls in die Ära von Toni und Erika Brunner fiel das 125-Jährige Mutthornhütten-Jubiläum. Doch Corona machte dem Hüttenehepaar und der Sektion Weissenstein einen Strich durch die Rechnung; das geplante Fest im 2020 musste abgesagt werden.

Mit der plötzlichen Schliessung der Hütte aufgrund von Steinschlaggefahr im Herbst 2021 endete auch die Ära von Toni und Erika Brunner als Hüttenwarte in der alten Mutthornhütte abrupt. Es folgte eine Zeit der Ungewissheit, ob es überhaupt einen Neubau geben wird.

Inzwischen ist klar, im Sommer 2026 soll die neue Mutthornhütte 900m westlich des alten Standortes eröffnet werden. Es entsteht eine moderne, alpine Schutzhütte nach heutigem Standard mit 60 Schlafplätzen. Neben Nachhaltigkeit und gemütlichem Gästebereich hat die Sektion Weissenstein als Bauherrin Wert daraufgelegt, dass die Infrastruktur für das Hüttenteam praktisch und zeitgemäss ist. So



gibt es einen abgetrennten Bereich für das Hüttenteam als Rückzugsmöglichkeit, genügend Lagerraum und eine gut eingerichtete Küche. Ein neues Hüttenteam darf sich auf eine gute Infrastruktur freuen.

Für Toni und Erika Brunner war es keine einfache Entscheidung, die Mutthornhütte loszulassen, war sie doch für die beiden wie ein zweites zu Hause. Sie freuen sich jedoch, dass ein neues Team im Sommer 2026 mit der neuen Hütte starten darf.

Erstmals seit der Geschichte der Mutthornhütte sind keine familieninternen Nachfolger in Sicht und die Sektion Weissenstein steht vor der Herausforderung, ein neues Hüttenwartteam zu suchen.

**Für weitere Auskünfte:**

Fabienne Notter, Präsidentin SAC Weissenstein, 079 309 24 97, [praesidium@sac-weissenstein.ch](mailto:praesidium@sac-weissenstein.ch)

Website: <https://mutthornhuetten.ch/> <https://www.sac-weissenstein.ch/>

Zeitreise Mutthornhütte: <https://www.mutthornhuetten.ch/index.php/zeitreise>

Neubauprojekt Mutthornhütte: <https://www.mutthornhuetten.ch/index.php/neubauprojekt>

**Bilder:**

1\_ Toni und Erika Brunner

2\_ Alte Mutthornhütte/ © Pascal Wertli, 22. August 2024

3\_ Neue Mutthornhütte, Visualisierung Nordwest © ARC1706